

NEUERSCHEINUNGEN FEBRUAR 1937

*Zu den Fichte-Gedenkfeiern am 19. Mai:*

OSKAR SCHWAR

## Leben des Deutschen Johann Gottlieb Fichte

Etwa 120 Seiten / Pappband 1.80 RM

Dies Buch will keine wissenschaftliche Abhandlung sein. Zum ersten Male unternimmt Schwar die immer dringlicher werdende Aufgabe, uns den Menschen Fichte aufzuzeigen, seine Gültigkeit für das Heute und sein Vorbild für unsere Jugend. — „Die heiligen Gebote der Vernunft und Sittlichkeit“ macht der noch junge, aber bereits durch die charaktervolle Kraft seiner Gedanken bekanntgewordene Geistliche, Pädagoge und Professor zur Forderung an sich und das deutsche Volk. Unbeirrbar läuft er Sturm gegen die studentischen Unsitten, gegen Materialismus, Schläffheit und alles Ungefunde seiner Zeit. „Diese Reden beschwören euch Jünglinge, Alte, Geschäftsmänner, Denker, Gelehrte, Schriftsteller, euch Deutsche insgesamt!“ Mit zündendem Geist trommelt Fichte zum Aufstand gegen die napoleonische Schmach. Jederzeit legt er seine ganze Kraft in den sittlichen und kulturellen Neubau des Vaterlandes. So lebte und wirkte dieser deutsche Mensch. Sein Beispiel gelte auch heute noch!

\*

HEINZ HARTMANN

## Das letzte Korn

Etwa 70 Seiten / Pappband 1.80 RM

In die Form der schlichten Novelle kleidet der junge Dichter das Schicksal einer bäuerlichen Gemeinschaft. Die verblendeten hussitischen Horden ziehen mordend und brandschatzend durch das deutsche Böhmen. Mann und Weib und alles Vieh verlassen in der höchsten Not die heimatliche Scholle und fliehen höher hinauf in die Rettung verheißenden Berge. Nur ein greiser Bauer bleibt. Pflichtgetreu und ernst senkt er sein letztes Korn in den Acker während Brandsackeln am Himmel das unheilvolle Nahen der Hussiten verkünden. Von ihrer ruchlosen Hand fällt der Alte; das Korn aber lebt und wächst, bald wird es den Zurückkehrenden neues Brot geben und Kraft zu neuem Beginn. — In einer wunderbaren Symbolik sieht Heinz Hartmann das Dasein des Bauern, das wie kein anderes unter dem Mysterium des Werdens und Vergehens steht. Dieser Dichter, selbst dem Bauertum entstammend, trägt das Zeug in sich, bald schon mit in der ersten Reihe der jungen Mannschaft zu stehen.

In unserer 1.80-Mark-Reihe erschienen außerdem:

**Hände am Pflug.** Eine Deutung des bäuerlichen Jahres in Gedicht und Prosa von Heinz Hartmann

**Menschen am Rande der Zeit.** Ein skurriles Panoptikum von Dr. Bernhard Payr.

**Deutsche Verse.** Von Otto Paust

BEFRISTETES  VORZUGS  ANGEBOT

WILHELM LIMPERT-VERLAG / BERLIN · DRESDEN